

## Firmengeschichte



1961  
1970  
1980  
1992  
1997  
2001  
2002  
2004  
2008  
Aktuell

1961

1961 gründete der Physiker Bernhard Schaeffer das Familienunternehmen und produzierte überwiegend den von ihm entworfenen und entwickelten Unterhaltungsautomaten - den Kraftmesser. In den 60er und 70er Jahren wurden im eigenen Hause europaweit ca. 10.000 Stück hergestellt und vertrieben.

1970

Ende der 70er Jahre entwarf B. Schaeffer einen weiteren Unterhaltungsautomaten, den Urtyp der Krafrakete, der bis heute auf vielen Berliner Rummelplätzen seinen Einsatz findet.

1980

In den 80er Jahren wandelte sich das Produkt der Firma und der Inhaber entwickelte und fertigte Messeinrichtungen für die thermodynamische Grundlagenforschung im Hochschulfbereich.

1992

1992 traten die beiden Söhne Jörg (Technischer Informatiker) und Kai (Physiker) von Bernhard Schaeffer in die Firma ein. Sie gründeten gemeinsam eine KG. Mit ihnen kamen die Elektronik und die Software in das Unternehmen.

Bei der Fertigung der in kleinen Stückzahlen angeforderten Messanlagen standen die Schaeffers immer wieder vor dem gleichen Problem:

Die kundenspezifischen Frontplatten mussten jedes Mal wieder und aufs Neue mühselig per Hand mit Feile und Bohrmaschine hergestellt werden, bis die ersten Frontplatten mit CNC-Frästechnik gefertigt wurden. Die Produktion war nun einfacher, dennoch blieben die Schritte von der Zeichnung der Frontplatte über die Programmierung bis hin zur Produktion umständlich und zeitaufwendig.

1997

So entstand 1997/98 die Idee des "Frontplatten Designers". Das Familienunternehmen entwickelte ein auf die Frontplattenproduktion angepasstes CAD-CAM-System, mit dem sich individuelle Kundenwünsche schnell und effizient auf eine CNC-Maschine übertragen ließen.

Das Wissen darum, dass viele Ingenieure das gleiche Problem haben, beschleunigte die Entscheidung, die CAD-Software den Kunden im Internet kostenlos zum Download zur Verfügung zu stellen.

Dieser Schritt gab dem Unternehmen seine komplett neue Ausrichtung:

Die Nachfrage nach individuellen Frontplatten war derart groß, dass sich die Schaeffers vollständig aus dem Messapparaturen-Geschäft zurückzogen und sich seitdem nur noch der Produktion kundenspezifischer Frontplatten widmen.

Jörg und Kai übernahmen die Geschäftsführung, so dass sich der Gründer Bernhard Schaeffer immer mehr eigenen Forschungsprojekten zuwenden konnte.

2001

Jährlich wachsende Umsätze und Auftragszahlen ließen die ursprünglichen Räumlichkeiten in Berlin-Zehlendorf schnell zu klein werden. Der Maschinenpark umfasste unterdessen 4 CNC-Maschinen.

Im Frühjahr 2001 mieteten die Schaeffers unweit des alten Standortes 450m<sup>2</sup> an und zogen mit nunmehr 5 Mitarbeitern innerhalb Zehlendorfs in den Hohentwielsteig um.

2002

Der raschen Entwicklung des Unternehmens in Deutschland folgend, baute die Schaeffer Apparatebau KG Mitte 2002 in Seattle, USA, mit Unterstützung eines Kooperationspartners eine Partnerfirma auf, den Front Panel Express, LLC.

2004

In 2004 wandelten die Brüder Kai und Jörg Schaeffer das Unternehmen in eine AG um. Gleichzeitig wurden im selben Gebäude ca. 500m<sup>2</sup> zusätzliche Fläche angemietet.

2008

Umzug der Firma nach Marienfelde, Erweiterung der Räumlichkeiten auf ca. 2.500 m<sup>2</sup>.

Aktuell

Heute produziert die Firma mit einem Team von über 50 Mitarbeitern, auf 13 CNC-Bearbeitungszentren individuelle Frontplatten und Gehäuse kostengünstig in kleinen Stückzahlen. Der deutsche Markt wird flächendeckend bearbeitet. Der Frontplatten Designer wird kontinuierlich erweitert.